

elmos<sup>®</sup>

Das Nächste Smart Device:  
**Das Auto!**

## Quartalsmitteilung Q1 2017

1. Januar bis 31. März 2017

**Positive Umsatzentwicklung zum Jahresbeginn**  
Umsatz +13,1% – EBIT-Marge 7,7%

„Elmos ist gut ins Jahr 2017 gestartet. Die Regionen Asien und Europa zeigen intakte Wachstumstrends und lassen uns positiv auf das Gesamtjahr schauen“, sagt Dr. Anton Mindl, Vorstandsvorsitzender der Elmos Semiconductor AG.

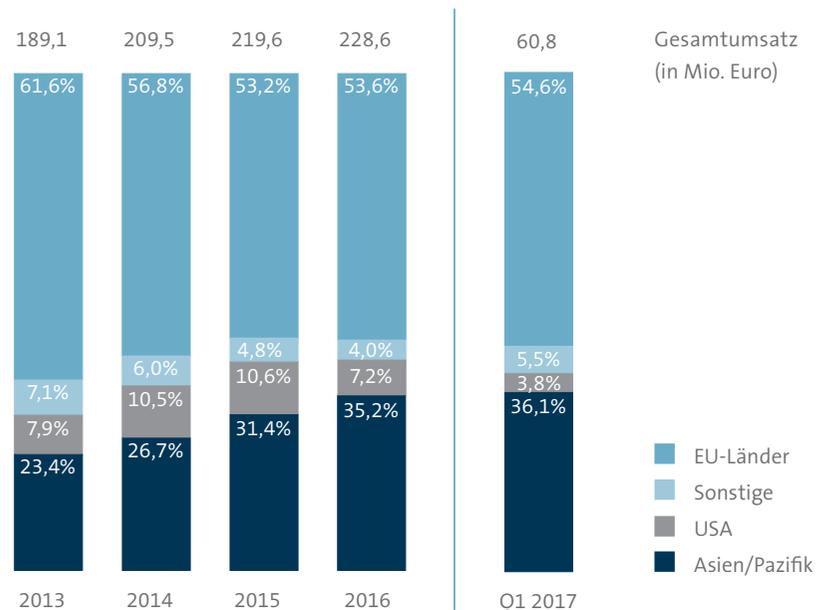
## KENNZAHLEN

in Millionen Euro oder Prozent	Q1 2017	Q1 2016	Veränderung
<b>Umsatz</b>	<b>60,8</b>	<b>53,7</b>	<b>13,1%</b>
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>24,7</b>	<b>19,7</b>	<b>25,4%</b>
in Prozent vom Umsatz	40,7%	36,7%	
F&E-Kosten	9,7	9,0	7,7%
in Prozent vom Umsatz	16,0%	16,8%	
Betriebsergebnis vor sonst. betriebl. Aufwendungen (-)/Erträgen	4,6	0,7	>100,0%
in Prozent vom Umsatz	7,6%	1,4%	
<b>EBIT</b>	<b>4,7</b>	<b>0,8</b>	<b>&gt;100,0%</b>
<b>in Prozent vom Umsatz</b>	<b>7,7%</b>	<b>1,5%</b>	
Konzernüberschuss nach Anteilen ohne beherrschenden Einfluss	2,9	0,3	>100,0%
in Prozent vom Umsatz	4,8%	0,6%	
<b>Unverwässertes Ergebnis je Aktie in Euro</b>	<b>0,15</b>	<b>0,02</b>	<b>&gt;100,0%</b>
	31.03.2017	31.12.2016	Veränderung
Bilanzsumme	308,4	312,9	-1,5%
Eigenkapital	230,8	231,6	-0,3%
in Prozent der Bilanzsumme	74,9%	74,0%	
Finanzverbindlichkeiten	36,1	36,2	-0,3%
Liquide Mittel und Wertpapiere	88,7	91,6	-3,2%
Nettobarmittel	52,6	55,4	-5,1%
	Q1 2017	Q1 2016	Veränderung
Operativer Cashflow	8,6	8,0	6,8%
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	7,4	8,6	-14,2%
<b>in Prozent vom Umsatz</b>	<b>12,2%</b>	<b>16,0%</b>	
<b>Bereinigter Free Cashflow<sup>1</sup></b>	<b>1,4</b>	<b>-0,6</b>	<b>n/a</b>

<sup>1</sup> Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit, abzüglich Investitionen in/zuzüglich Abgänge von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen

- > Die Umsatzentwicklung ist positiv geprägt durch:
  - > gute Nachfrage im Bestandsgeschäft,
  - > dynamische Hochläufe und
  - > auch Kalendereffekte tragen dazu bei.
  
- > Die Ergebnisqualität reflektiert die üblicherweise zum Jahresbeginn gewährten Preisnachlässe.
  
- > Das Verhältnis von Auftragsbestand zu Umsatz des Halbleiter-Segments, der sog. Book-to-Bill, lag zu Ende des Berichtszeitraums bei leicht über eins.
  
- > Im Berichtszeitraum wurden 228.112 Aktien für insgesamt 4,8 Mio. Euro zurückgekauft. Diese wurden anteilig für die Bedienung der Aktienoptionsprogramme genutzt.
  
- > Die Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen wurden vornehmlich für den Ausbau des Testbereiches verwendet.

## UMSATZ NACH REGIONEN



- > Asien und Europa zeigen intakte Wachstumstrends und tragen positiv zur Umsatzentwicklung bei.
- > Niedriger USA-Umsatz ist im Wesentlichen auf geänderte Lieferadressen zurückzuführen.

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in Tausend Euro	Halbleiter		Mikromechanik		Konsolidierung		Konzern	
	Q1 2017	Q1 2016	Q1 2017	Q1 2016	Q1 2017	Q1 2016	Q1 2017	Q1 2016
<b>Umsatzerlöse</b>								
Umsatzerlöse mit fremden Dritten	55.851	49.637	4.932	4.100	0	0	60.783	53.737
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	117	60	475	271	-592	-331	0	0
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>55.968</b>	<b>49.697</b>	<b>5.407</b>	<b>4.371</b>	<b>-592</b>	<b>-331</b>	<b>60.783</b>	<b>53.737</b>
<b>Ergebnis</b>								
Segmentergebnis (EBIT)	4.164	1.290	513	-476	0	0	4.677	814
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen							-109	-80
Finanzierungserträge							314	543
Finanzierungsaufwendungen							-849	-617
<b>Ergebnis vor Steuern</b>							<b>4.034</b>	<b>659</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.002	-499	-55	301	0	0	-1.057	-198
<b>Konzernüberschuss</b>							<b>2.976</b>	<b>461</b>

- > Beide Segmente haben zum Umsatzwachstum und der positiven Ergebnisentwicklung im Jahresvergleich beigetragen.
- > Die Entwicklung des Mikromechanik-Bereiches unterliegt aufgrund des verhältnismäßig kleinen Umsatz- und Ergebnisanteils einer stärkeren Volatilität im Vergleich zum Halbleitersegment.

## PROGNOSE

### Geschäftsjahr 2017

Umsatzwachstum 2017 (vs. 2016)	Wachstum im höheren einstelligen Prozentbereich
EBIT-Marge (in % vom Umsatz)	Leicht besser als 2016 (2016: 10,1%)
Investitionen (in % vom Umsatz)	<12%
Bereinigter Free Cashflow	Positiv
Angenommenes Wechselkursverhältnis USD/EUR	1,10

- > Die im Februar 2017 gegebene Prognose wird auf Basis der derzeitigen Erkenntnisse und der Entwicklung der ersten drei Monate bestätigt.
- > Die Gesellschaft wird 2017 auch nutzen, um produkt- und marktnahe Bereiche weiter zu stärken und sich auf zukünftiges Wachstum vorzubereiten.
- > Der Aufsichtsrat und der Vorstand werden der Hauptversammlung am 11. Mai 2017 eine Anhebung der Dividende auf 0,35 Euro je Aktie vorschlagen (Vorjahr: 0,33 Euro je Aktie).

## FINANZKALENDER 2017

Quartalsergebnis Q1/2017 <sup>1</sup>	4. Mai 2017
Hauptversammlung in Dortmund	11. Mai 2017
Quartalsergebnis Q2/2017 <sup>1</sup>	2. August 2017
Quartalsergebnis Q3/2017 <sup>1</sup>	8. November 2017
Eigenkapitalforum in Frankfurt	27.-28. November 2017

<sup>1</sup> Das deutsche Wertpapierhandelsgesetz sowie die Marktmissbrauchsverordnung verpflichten Emittenten, Informationen mit erheblichem Kursbeeinflussungspotenzial – unabhängig vom Finanzkalender – unverzüglich zu veröffentlichen. Aufgrund dessen ist es möglich, dass wir Eckdaten unserer Quartals- und Geschäftsjahresergebnisse vor den oben genannten Terminen publizieren. Da wir Terminverschiebungen grundsätzlich nicht ausschließen können, empfehlen wir, die Termine und Nachrichten häufiger und auch kurzfristig zu überprüfen ([www.elmos.com](http://www.elmos.com)).

## VERKÜRZTE KONZERNBILANZ

Aktiva	31.03.2017 Tsd. Euro	31.12.2016 Tsd. Euro
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	18.873	19.572
Sachanlagen	88.562	86.568
Anteile an assoziierten Unternehmen	1.858	1.967
Wertpapiere	46.286	42.856
Anteile	20	20
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3.822	3.699
Latente Steueransprüche	1.820	1.882
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>161.241</b>	<b>156.564</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorratsvermögen	58.298	58.602
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.904	39.137
Wertpapiere	5.206	5.678
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.981	1.463
Sonstige Forderungen	10.052	7.705
Ertragsteueransprüche	8	235
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	37.230	43.110
	<b>146.679</b>	<b>155.930</b>
<b>Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte</b>	<b>436</b>	<b>436</b>
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>147.115</b>	<b>156.366</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>308.356</b>	<b>312.930</b>

Passiva	31.03.2017 Tsd. Euro	31.12.2016 Tsd. Euro
<b>Eigenkapital</b>		
<b>Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbarer Anteil am Eigenkapital</b>		
Grundkapital	20.104	20.104
Eigene Anteile	-278	-193
Kapitalrücklage	88.844	92.444
Gewinnrücklagen	102	102
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	160	204
Bilanzgewinn	121.060	118.142
	<b>229.991</b>	<b>230.803</b>
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	837	778
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>230.828</b>	<b>231.581</b>
<b>Schulden</b>		
<b>Langfristige Schulden</b>		
Rückstellungen für Pensionen	447	477
Finanzverbindlichkeiten	11.093	11.202
Latente Steuerschulden	1.536	1.769
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>13.075</b>	<b>13.448</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Rückstellungen	14.331	12.035
Ertragsteuerverbindlichkeiten	916	2.295
Finanzverbindlichkeiten	25.000	25.000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.859	24.944
Sonstige Verbindlichkeiten	4.347	3.627
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>64.453</b>	<b>67.900</b>
<b>Summe Schulden</b>	<b>77.528</b>	<b>81.349</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>308.356</b>	<b>312.930</b>

## VERKÜRZTE KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	Q1 2017 Tsd. Euro	in % vom Umsatz	Q1 2016 Tsd. Euro	in % vom Umsatz	Veränderung
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>60.783</b>	<b>100,0%</b>	<b>53.737</b>	<b>100,0%</b>	13,1%
Umsatzkosten	-36.072	-59,3%	-34.036	-63,3%	6,0%
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>24.710</b>	<b>40,7%</b>	<b>19.701</b>	<b>36,7%</b>	<b>25,4%</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten	-9.710	-16,0%	-9.018	-16,8%	7,7%
Vertriebskosten	-5.353	-8,8%	-4.944	-9,2%	8,3%
Verwaltungskosten	-5.004	-8,2%	-5.013	-9,3%	-0,2%
<b>Betriebsergebnis vor sonstigen betrieblichen Aufwendungen (-)/Erträgen</b>	<b>4.643</b>	<b>7,6%</b>	<b>726</b>	<b>1,4%</b>	<b>&gt;100,0%</b>
Wechselkursverluste (-)/-gewinne	-245	-0,4%	-490	-0,9%	-50,0%
Sonstige betriebliche Erträge	494	0,8%	828	1,5%	-40,3%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-214	-0,4%	-250	-0,5%	-14,2%
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>4.677</b>	<b>7,7%</b>	<b>814</b>	<b>1,5%</b>	<b>&gt;100,0%</b>
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	-109	-0,2%	-80	-0,1%	36,0%
Finanzierungserträge	314	0,5%	543	1,0%	-42,1%
Finanzierungsaufwendungen	-849	-1,4%	-617	-1,1%	37,5%
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>4.034</b>	<b>6,6%</b>	<b>659</b>	<b>1,2%</b>	<b>&gt;100,0%</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>					
Laufende Ertragsteuer	-1.268	-2,1%	-1.151	-2,1%	10,2%
Latente Steuern	210	0,3%	953	1,8%	-77,9%
	<b>-1.057</b>	<b>-1,7%</b>	<b>-198</b>	<b>-0,4%</b>	<b>&gt;100,0%</b>
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>2.976</b>	<b>4,9%</b>	<b>461</b>	<b>0,9%</b>	<b>&gt;100,0%</b>
<b>Vom Konzernüberschuss entfallen auf</b>					
<b>Anteilseigner des Mutterunternehmens</b>	<b>2.918</b>	<b>4,8%</b>	<b>333</b>	<b>0,6%</b>	<b>&gt;100,0%</b>
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	59	0,1%	128	0,2%	-54,2%
<b>Ergebnis je Aktie</b>	<b>Euro</b>		<b>Euro</b>		
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,15		0,02		
Voll verwässertes Ergebnis je Aktie	0,15		0,02		

## VERKÜRZTE KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

	Q1 2017 Tsd. Euro	Q1 2016 Tsd. Euro
Konzernüberschuss	2.976	461
Abschreibungen	6.041	7.248
Finanzergebnis	644	74
Sonstiger nicht liquiditätswirksamer Ertrag (-)/Aufwand	-210	-977
Veränderungen im Netto-Umlaufvermögen	513	522
Steuern	-1.152	582
Sonstige Veränderungen	-231	126
<b>Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>8.581</b>	<b>8.036</b>
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-7.389	-8.609
Abgang von Vermögensgegenständen	171	15
Investitionen in Anteile an assoziierten Unternehmen	0	-2.121
Investitionen in (-) Wertpapiere/Abgang von Wertpapieren	-3.172	-9.391
Auszahlungen für langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	-122	-94
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.512</b>	<b>-20.200</b>
Tilgung von Verbindlichkeiten	-109	-194
Ausgabe eigener Anteile	1.087	5
Rückkauf eigener Anteile	-4.816	0
Ausschüttung an Gesellschafter ohne beherrschenden Einfluss	0	-449
Sonstige Veränderungen	-14	9
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-3.852</b>	<b>-628</b>
<b>Abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-5.783</b>	<b>-12.792</b>
Effekt aus Wechselkursänderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-97	-373
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	43.110	50.000
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>37.230</b>	<b>36.835</b>

## KONTAKT

### Thalea Willms | Investor Relations

Telefon: + 49 (0) 231-75 49-273

Telefax: + 49 (0) 231-75 49-111

invest@elmos.com

### Elmos Semiconductor AG

Heinrich-Hertz-Straße 1

44227 Dortmund | Deutschland

Telefon: + 49 (0) 231-75 49-0

Telefax: + 49 (0) 231-75 49-149

info@elmos.com | www.elmos.com

### Hinweis

Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäß §51a der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse. Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

### Zukunftsorientierte Aussagen

Dieser Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von Elmos beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u.a. Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführungen von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch Elmos ist weder geplant noch übernimmt Elmos die Verpflichtung dazu.